

Das Marketingkonzept im Rahmen der Dorfentwicklung Runkel

Die einzigartige Kulisse mit Leben füllen

RUNKEL-GESAMT. 50% der fast 200 Befragten waren sich einig: Das Besondere an Runkel und seinen Stadtteilen ist die einzigartige Kulisse mit den Burgen, der Lahn und dem Ortsbild als Ganzes und die idyllische geografische Lage. Diese Kulisse gilt es inhaltlich mit Leben zu füllen - da sind sich alle Verantwortlichen und Befragten einig. Dem „wie“ kommt jetzt eine entscheidende Bedeutung zu



Foto: M. Letschert/fotolia.com

Runkels Kulisse bietet den Besuchern und Bürgern ein einmaliges Erlebnis.

denn die Wunschliste ist groß und die Ressourcen sind begrenzt.

Was würden Sie sich für Runkel und seine Stadtteile wünschen? So lautete die Frage, die im Rahmen der persönlichen Befragung im August in Runkel gestellt wurde. Das neue Marketingkonzept soll nicht „hinter verschlossenen Türen“ erarbeitet werden. Deshalb wurde durch die direkte Befragung die Meinung der Bevölkerung und Stadtbesucher sowie der Fachakteure in die Planungen zum neuen Stadtmarketingkonzept einbezogen. Diese hatten die Möglichkeit, ihre Meinung zum „Besonderen“ in Runkel abzugeben und auch zu dem, „was sie sich für die Zukunft von Runkel wünschen“, damit die Menschen sich hier wohlfühlen und anderen von Runkel berichten. 280 Einzelwünsche wurden von den Befragten geäußert. Die Antworten wurden in neun Themenfelder eingeteilt (siehe Themenbox). Ein Fazit aus den vielen Wünschen ist, dass Gründe zum Verweilen in Runkel fehlen. Allein durch die Fahrrad- und Wanderwege, die öffentlichen Straßen sowie den Lahn-Tourismus kommen viele Menschen in die Stadt. Doch warum sollen sie sich in Runkel länger aufhalten? Eine Eisdielen in den warmen Monaten reicht vielen nicht aus, um Runkel als attraktiven Wohn- und Freizeitort ganzjährig weiterzuempfehlen. Die Arbeitsgruppe unter der Anleitung der Agentur Marketing Effekt geht jetzt den nächsten gedanklichen Schritt und verdichtet die vielen Ideen zu einem ersten Konzeptentwurf, damit die verschiedenen Interessensgruppen (Zielgruppen) nach ihren individuellen Bedürfnissen angesprochen werden können. Dabei werden die vorhandenen Ergebnisse des Integrierten kommunalen Entwicklungskonzeptes (IKEK) von Runkel und seinen Stadtteilen aktiv mitgenutzt.

Runkel aus dem „Dornröschenschlaf“ wach zu küssen, dieser Aufgabe stellt sich die Marketinggruppe, damit Vorteile wie die idyllische Lage in der Natur mit der sehr guten Verbindung zur A3 und B49 sowie die kurze Entfernung zum ICE-Bahnhof in Limburg auch von außen auf den ersten Blick wahrgenommen werden. Schließlich sollen die Menschen nicht überredet, sondern mit guten Argumenten überzeugt werden. Und dazu gilt es, den Blick für das Wesentliche zu schärfen, denn oft sieht man die einzigartig schönen Dinge nicht, wenn man den Anblick gewohnt ist. Packen wir es an.